Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 4367

Kleine Anfrage Nr. 339

der Abgeordneten Mehs, Kemper, Gibbert, Dr. Wuermeling und Genossen

betr. Übergriffe von LSU-Mannschaften des Flugplatzes Spang-Dahlem (Kreis Wittlich) gegen die Zivilbevölkerung.

In der Nacht zum 1. Mai d. J. war es in Spang-Dahlem zu einer Wirtshausschlägerei gekommen, die, nachdem amerikanische Polizei den ersten Streit geschlichtet hatte, sich dergestalt fortsetzte, daß unter Führung eines Leutnants 50 bis 60 LSU-Mannschaften, die deutscher Gerichtsbarkeit unterstehen, auf LKW-s heranrückten, die Wirtschaft umstellten, eindrangen und wahllos auf die anwesenden Ortsbewohner und Arbeiter mit abgeschnalltem Leibriemen, Stöcken und sonstigen Gegenständen einschlugen.

Der Kommandant des Flugplatzes, LT. Colonel John L. Schroeder, hat Maßnahmen getroffen, daß ein Vorkommnis dieser Art sich nicht wiederholt.

Wir fragen:

1. Welche Schritte wurden unternommen, um die des Landfriedensbruchs schuldigen LSU-Mannschaften zu bestrafen?

2. Ist die Bundesregierung bereit, mit den alliierten militärischen Befehlsstellen zu vereinbaren, daß jede Eigenmächtigkeit von LSU-Mannschaften unmöglich gemacht wird?

Bonn, den 21. Mai 1953

Mehs
Kemper
Gibbert
Dr. Wuermeling
Becker (Pirmasens)
Frau **Dietz**
Eplée
Gengler
Junglas
Majonica
Mayer (Rheinland-Pfalz)
Schmitt (Mainz)
Schüttler
Stauch
Wacker

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 103
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Str. 30,
und Wiesbaden, Nietzschestraße 1